



Kinder wurden zu Chirurgen

Beim Tag der offenen Tür anlässlich des 25-jährigen Geburtstags des Elisabeth-Krankenhauses durften die Kinder einmal das Operationsbesteck selbst in die Hand nehmen.

→ Seite 2: Gummibärchen

Rallye des Veteranen-Clubs Kirchhellen

Rund 100 Teilnehmer der Veteranen-Rallye Kirchhellen präsentierten am Schloss Raesfeld den anderen Besuchern stolz ihre Oldtimer-Motorräder, -Mofas und -Mopeds.

→ Kirchhellen: Reisen

BG und BSV verlieren zum Auftakt

Zum Saisonauftakt haben die Basketball-Regionalligisten BG Dorsten und BSV Wulfen auswärts Niederlagen kassiert, die aus verschiedenen Gründen ärgerlich waren.

→ Lokalsport: Basketball

GUTEN MORGEN

Der Speiseplan steht

Das Selbstversorgerdasein ist nicht schlecht. Tendiert das Hüngecherchen zur Tomate, wird eine solche aus dem Garten gepflückt. Skeptisch hingegen sehe ich eine Tendenz, die sich in unserem Zucchini-Beet auftut: Das Kürbisgewächs will nicht aufhören zu wachsen. Einmal aus dem Auge verloren, mutierte es zur Super-Zucchini. Jetzt haben wir zwei 50 Zentimeter lange und 1,5 Kilo schwere Ungetüme im Haus und wissen schon, was es die nächsten Wochen zum Essen gibt.

Daniele Giustolisi

Krankheit mit toller Aktion bekannt gemacht

Spenden-Polonaise in der Innenstadt

DORSTEN. Die Spendenpolonaise durch die Dorstener Innenstadt sollte den gleichen viralen Effekt erzeugen, wie es diesen Sommer die Ice Bucket Challenge geschafft hatte. Das ist zumindest die Idee von Katharina Schulte-Kellinghaus und Mandy van der Valk, die mit ihrer Aktion auf die Krankheit Muskeldystrophie aufmerksam machen wollen und am Samstag (13.9.) eifrig Spenden sammelten.



Eifrig Spenden wurden gesammelt.

RN-FOTO SCHÄPERTÖNS

her auch nicht geläufig. „Das Krankheitsbild ist sehr unbekannt und ich finde es gut von den beiden Frauen, dass sie darauf aufmerksam machen wollen. Es geht um einen guten Zweck und darum mache ich gerne mit.“

Laute Musik

Rund 30 Menschen waren um 10 Uhr dem Aufruf gefolgt und hatten sich am Platz der Deutschen Einheit versammelt. Die Polonaise bewegte sich langsam mit lauter Musik und guter Laune durch die Innenstadt. Die Blicke der neugierigen Passanten waren sicher. Info-Material und Süßigkeiten wurden verteilt und Spenden für die Aktion „Benni & Co“ gesammelt. Und nach diesem Tag konnten sich Katharina Schulte-Kellinghaus und Mandy van der Valk sicher sein, dass jetzt zumindest ein paar Dorstener auf die Krankheit Muskeldystrophie aufmerksam geworden sind.

Julian Schäpertöns

Bei uns im Internet: Fotostrecke Viele Bilder von der Aktion

www.DorstenerZeitung.de



Leider nahmen nur rund 30 Menschen an der Aktion teil. Aber die machten lautstark auf sich aufmerksam. RN-FOTO SCHÄPERTÖNS

Industrie-Denkmal hat viel Charme

Landesbauminister Michael Groschek besuchte die Maschinenhalle auf Fürst Leopold

HERVEST. Landesbauminister Michael Groschek besuchte gestern am Tag des offenen Denkmals die Maschinenhalle auf Fürst Leopold. Gerhard Schute, Vorsitzender des Vereins für Bergbaugeschichte, begrüßte den obersten Denkmalspfleger und Hausherrn am Sonntagmorgen in Hervest.

Im Februar 2013 hatte der Minister schon einmal die Maschinenhalle mit den beiden Dampfmaschinen besichtigt. Damals spielte ein großer, gewichtiger Schraubenschlüssel mit seiner Namensgravur die Hauptrolle. „Ich werde immer dem Denkmal verpflichtet sein“, versprach der Minister am Sonntag bei seinem Besuch.

Wichtiger Partner ist der Verein für Bergbau-, Industrie- und Sozialgeschichte. Groschek bezeichnete die Mitglieder als „hochmotivier- te Bürger“ und dankte dafür, dass sie das Denkmal wieder mitten ins Leben rücken. Er hob den besonderen Charme, den die Maschinenhalle ausstrahlt, hervor. Ausschlaggebend sei die besondere Atmosphäre, die in dem Dorstener Industriedenkmal herrsche: „Hier fühlt man sich sa- wohl!“

Andere Denkmäler, wie zum Beispiel die Zeche Zollverein, hätten diese Ausstrahlung schon längst verloren, so



NRW-Minister Michael Groschek besuchte gestern zum Tag des offenen Denkmals die Maschinenhalle auf Fürst Leopold in Hervest. Hier steht Groschek am Leitstand der Dampfmaschine.

RN-FOTO EGGERT

Groschek. Auch wenn der Minister von vorbildlicher Förderung sprach – der Verein muss noch Mehrkosten von 100 000 Euro auffangen. Bis- her ist die Leistung des Ver- eins enorm. „16 000 Stunden hat allein die Gruppe Dampfmaschine geleistet“, lobte Vereinsvorsitzender Gerhard Schute die ehrenamtliche Ar-

beit. Ansonsten liegen die Ar- beiten „im Zeit- und Kosten- plan“. Für das nächste Jahr ist geplant, die Maschinenhalle als lebendiges Veranstal- tungszentrum zu öffnen.

Regelmäßig geöffnet

Heiraten an der Dampfma- schine, Partys und natürlich das Denkmal als außerschuli-

schen Lernort zu nutzen, ist das Ziel des Vereins. Bisher ist die Resonanz auf die Angebo- te gut. Die ersten vier Anfra- gen für eine Trauung liegen schon vor. Gerhard Schute schaut zuversichtlich in die Zukunft und glaubt, dass es möglich sei, auf eine „schwar- ze Null“ bei den Kosten zu hoffen. Ab dem kommenden

Frühjahr möchte der Verein das Denkmal regelmäßig öf- nen. Am Wochenende nutz- ten viele Bürger während des Sommerfestes im Creativ- Quartier und zum Tag des of- fenen Denkmals die Gelegen- heit, sich die Maschinenhalle mit den Dampfmaschinen an- zuschauen. Rüdiger Eggert www.bergbau-dorsten.de

Dorstener kehrte von Bergwanderung nicht zurück

Tölzer Polizei sucht den 51-Jährigen

LENGGRIES/HOLSTERHAUSEN.

Seit Dienstag letzter Woche (9.9.) wird ein 51-jähriger Holsterhausener vermisst, der von einer Bergwanderung in der Nähe von Bad Tölz/Lenggries in Oberbayern nicht zurückkehrte. Der Mann war zu einer Wanderung vom Braun- eck in Richtung Benediktiner- wand aufgebrochen und wurde unterwegs – so berichtete der Tölzer Kurier – von einer Schlechtwetterfront über- rascht. Während eine andere Wandergruppe bei einem Ge- witter mit Starkhagel einen Alternativabstieg suchte und fand, blieb der 51-Jährige verschwunden. Seine Haus- wirtin, bei der der Urlauber wohnt, meldete ihn daraufhin am Mittwochvormittag als verschollen. Seitdem suchen Mitglieder der Bergwacht und der Polizei nach dem Mann. Der Einsatz eines Hubschrau- bers war wegen des schlech- ten Wetters allerdings nicht möglich. Die Polizei hat nach

der Auswertung der Handy- daten Anhaltspunkte, wo sich der Dorstener zuletzt aufge- halten haben könnte. „Wir haben eine Funkzellenaus- wertung vorgenommen“, so der zuständige Sachbearbei- ter der Tölzer Polizei, Simon Schauer, im Gespräch mit dem Tölzer Kurier.

Funkzellen-Auswertung

„So konnten wir, zumin- dest ganz grob, feststellen, wo der Mann sich befand, als sich sein Handy zum letzten Mal ins Funknetz einloggte. Das war am Dienstagnachmittag gegen 16.40 Uhr im Bereich Probstwand/Enzianhütte.“ Dort sucht die Bergwacht seit- her verstärkt – bislang aller- dings ohne Erfolg. Hoffnung setzen Polizei und Bergwacht allerdings auf die körperliche Konstitution des 51-Jährigen: „Der Mann ist körperlich fit“, so Schauer. Die Suche wurde auch am Wochenende inten- siv fortgesetzt. klaro

KURZ BERICHTET

Informationen zum weiteren Abriss

DORSTEN. Informationen zum Abriss Westwall-Brücke und Tunnel Ostwall sowie der aktuellen Verkehrsführung gibt es am morgigen Dienstag (16.9.) wieder im „Fundbüro für Stadt- ideen“ an der Ursulastraße. Von 16 bis 18 Uhr stehen wieder Mitarbeiter der Stadtverwaltung für Auskünfte zur Verfügung.

DIE NEUE APOTHEKE



Aktionstag

„Gemeinsam sorgen wir für Ihre Gesundheit und Schönheit.“
Judith Pollmann, Apothekerin

Donnerstag, 18. September in der Recklinghäuser Straße 11

Wir bitten um eine telefonische Terminvereinbarung unter der 0 800 / 93 93 800.

Dermatologisches Make-up mit Pflege-Effekt von Avène

Empfindliche Haut benötigt nicht nur besondere Pflege, sondern auch ein sanftes Make-up, das die natürliche Schönheit betont. Erleben Sie eine individuelle Pflege- und Make-up-Beratung für ein makelloses Aussehen durch eine Fachberaterin von Avène.

Wir zeigen Ihnen, wie Sie mit derma- tologischem Make-up Hautrötungen und Hautunregelmäßigkeiten richtig und schön abdecken.

Messung: Blutzucker, Langzeitzucker und Cholesterin

Blutzucker	1,- €	1,50 €
Cholesterin (gesamt)	2,- €	2,50 €
Cholesterin (gesplittet)	9,90 €	12,50 €
Langzeitzucker (HbA _{1c})	4,90 €	6,50 €

EAU THERMALE
Avène

DIE NEUE APOTHEKE am Recklinghäuser Tor · Inh. Judith Pollmann e.K. · 46282 Dorsten
Recklinghäuser Straße 11 · Telefon 0 800 / 93 93 800 · www.die-neue-apotheke.com

